

Bestandesblätter

Sofortmaßnahmenkonzept

für das Natura 2000 Gebiet
DE-4315-304

„Woeste und Eichenbuchenwald
Bei Ostringhausen“

Kreis Soest

Abt./Uabt. 1 X = 4,21 ha

Stichtag: 01.01.2004
Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 23105 / 1
Forstamt: Rülthen
Forstbetrieb: FFH- Woeste Ostinghausen
Forstbetriebsbezirk: Lippetal
Waldbesitzer: Privatwald
Flächenart: Wirtschaftswald 1

Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)

Höhe über NN:

Höhenstufe: planar

Geländeform:

Hangrichtung:

Hangneigung:

Standortgrundform:

Waldgesellschaft:

Wasserhaushalt:

Nährstoffhaushalt:

Bodenart:

Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

Schutz- und Erholungsfunktionen

Bestandesbeschreibung

1. Stieleichen-Eschen-Rotbuchen-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt. Lbh 100 % .
Stieleiche 138j., mittleres Baumholz; Esche 128j.; Rotbuche 138j.; Rotbuche 88j.
In der Fläche werden häufig Abfälle gelagert, im Süden werden Maschinen im Bestand gelagert.
Weitere planungsrelevante Flächen: Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ..., 4,21 ha.

EDV-Nr.: 23105 / 1
 Forstamt: Rüthen
 Forstbetrieb: FFH- Woeste Ostinghausen
 Forstbetriebsbezirk: Lippetal
 Waldbesitzer: Privatwald
 Flächenart: Wirtschaftswald 1

Abt./Uabt. 1 X = 4,21 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand											Planung					
	Alter		Höhe	EKL	BG	W Z	Fläche		Vorrat		Zuwachs		Nutzung			sonstige Maßnahmen	
	-	+	m				%	ha	je ha	i.G.	je ha	i.G.	N A	zu %	Fläche	je ha	i.G.
I SEi	138			1,0	1,0	6	65	2,74	326	893	4,9	13					
Es	128			1,0	1,0	6	15	0,63	331	209	2,8	2					
RBu	138			1,0	1,0	6	10	0,42	500	210	7,8	3					
RBu	88			1,0	1,0	6	10	0,42	338	142	9,6	4					

Summe:

4,21	345	14	54	5,2	22
------	-----	----	----	-----	----

0

1.

Erhalt von bis zu 10 Bäumen/ha.
 Aufforstung der vorhandenen Bestandeslücken mit lebensraumtypischen Gehölzen.
 Beseitigung des Abfalls, insbesondere des Grünabfalls.

Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ...: Erhalt von Totholz, a.gFl., Beginn sofort, 4,21 ha; Erhalt von Altholzanteilen, a.gFl., Beginn sofort, 4,21 ha; Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen, a.gFl., Beginn sofort, 4,21 ha; Abfälle entfernen, a.gFl., Beginn sofort, 4,21 ha.

Abt./Uabt. 2 X = 3,99 ha

Stichtag: 01.01.2004
Bisherige Abt.:

EDV-Nr.: 23105 / 1
Forstamt: Rülthen
Forstbetrieb: FFH- Woeste Ostinghausen
Forstbetriebsbezirk: Lippetal
Waldbesitzer: Privatwald
Flächenart: Wirtschaftswald 1

Standortbeschreibung

Wuchsgebiet: Westfälische Bucht
Wuchsbezirk: Kernmünsterland (alt)

Höhe über NN:
Höhenstufe: planar
Geländeform:

Hangrichtung:
Hangneigung:

Standortgrundform:
Waldgesellschaft:

Wasserhaushalt:

Nährstoffhaushalt:
Bodenart:

Standortbesonderheiten:

Vorbestand:

Schutz- und Erholungsfunktionen

Bestandesbeschreibung

- I. Stieleichen-Eschen-Mischbestand, gedrängt. Lbh 100 % .
Stieleiche 158j., mittleres Baumholz; Esche 138j.
Der Bestand wird von einem Pfad durchzogen, der auch als Reitweg genutzt wird. Dies ist allerdings kein offiziell ausgewiesener Weg.
Weitere planungsrelevante Flächen: Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ..., 3,99 ha.

EDV-Nr.: 23105 / 1
 Forstamt: Rülthen
 Forstbetrieb: FFH- Woeste Ostinghausen
 Forstbetriebsbezirk: Lippetal
 Waldbesitzer: Privatwald
 Flächenart: Wirtschaftswald 1

Abt./Uabt. 2 X = 3,99 ha

Stichtag: 01.01.2004

Baumart	Zustand											Planung					
	Alter		Höhe	EKL	BG	W Z	Fläche		Vorrat		Zuwachs		Nutzung			sonstige Maßnahmen	
	-	+	m				%	ha	je ha	i.G.	je ha	i.G.	N A	zu %	Fläche	je ha	i.G.
1 SEi	158			1,0	1,0	6	85	3,39	351	1190	4,5	15					
Es	138			1,0	1,0	6	15	0,60	331	199	2,8	2					
Summe:								3,99	348	1389	4,3	17				0	

1. Erhalt von bis zu 10 Bäumen/ha.
 Aufforstung der vorhandenen Bestandeslücken mit lebensraumtypischen Gehölzen.
 Beseitigung des Abfalls, insbesondere des Grünabfalls.
 Sperren des Weges im Norden der Fläche.

Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ...: Erhalt von Totholz, a.gFl., Beginn sofort, 3,99 ha; Erhalt von Altholzanteilen, a.gFl., Beginn sofort, 3,99 ha; Abfälle entfernen, a.gFl., Beginn sofort, 3,99 ha; Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen, a.gFl., Beginn sofort, 3,99 ha; Wege / Pfade sperren, a.gFl., Beginn sofort, 3,99 ha.

EDV-Nr.: 23105 / 01.01.2004

Forstamt: Rüthen

Forstbetrieb: FFH- Woeste Ostinghausen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
1 X	4,21	1	In der Fläche werden häufig Abfälle gelagert, im Süden werden Maschinen im Bestand gelagert.
2 X	3,99	1	Der Bestand wird von einem Pfad durchzogen, der auch als Reitweg genutzt wird. Dies ist allerdings kein offiziell ausgewiesener Weg.

19. Dez. 06

Objekt- und Maßnahmenliste
nach Wirtschaftsk- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 23105 / 01.01.2004
Forstamt: Rütten
Forstbetrieb: FFH- Woeste Ostinghausen
Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme							
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Dring.*	Lage	Größe	Einheit
1 X	4,21	1	1 1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	a.gFl.	4,21	ha	Erhalt von Totholz Erhalt von Altholzanteilen Vorantbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen Abfälle entfernen	1 1 1 1	a.gFl. a.gFl. a.gFl. a.gFl.	4,21 4,21 4,21 4,21	ha ha ha ha
2 X	3,99	1	1 1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	a.gFl.	3,99	ha	Erhalt von Totholz Erhalt von Altholzanteilen Abfälle entfernen Vorantbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen Wege / Pfade sperren	1 1 1 1 1	a.gFl. a.gFl. a.gFl. a.gFl. a.gFl.	3,99 3,99 3,99 3,99 3,99	ha ha ha ha ha

- *Dringlichkeit:
- 1 Beginn sofort
 - 2 Beginn innerhalb von 5 Jahren
 - 3 Beginn innerhalb von 10 Jahren
 - 4 Beginn innerhalb von 11.-15. Jahr
 - 5 Beginn innerhalb von 15.-20. Jahr

19. Dez. 06

Besonderheiten zur Planung

Seite : 1 (1)

EDV-Nr.: 23105 / 01.01.2004

Forstamt: Rüthen

Forstbetrieb: FFH- Woeste Ostinghausen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
1 X	4,21	1	Erhalt von bis zu 10 Bäumen/ha. Aufforstung der vorhandenen Bestandeslücken mit lebensraumtypischen Gehölzen. Beseitigung des Abfalls, insbesondere des Grünabfalls.
2 X	3,99	1	Erhalt von bis zu 10 Bäumen/ha. Aufforstung der vorhandenen Bestandeslücken mit lebensraumtypischen Gehölzen. Beseitigung des Abfalls, insbesondere des Grünabfalls. Sperren des Weges im Norden der Fläche.